

Regionsmeisterschaften im Dreikampf U10

„Die ostfriesische Leichtathletik lebt!“ - so das Statement eines Vereinstrainers angesichts der 150 Mädchen und Jungen, die am Freitag in Moorhusen zu den Regionsmeisterschaften der jüngsten Leichtathleten antraten. Überall auf dem Sportplatzgelände sah man Kinder in ihren Vereinstrikots in ihren Riegen laufen, springen und werfen absolvieren. Man muss schon lange in den Annalen zurückgehen, um eine ähnlich große Anzahl von Kindern bei den Regionsmeisterschaften der U10 und jünger zu finden. In den letzten Jahren lag der Schnitt stets bei ca. 80 Teilnehmenden.

Bei bestem Wetter ermittelten die sechs- bis neunjährigen Kinder am Spätnachmittag ihre ostfriesischen Meister im Dreikampf. Bei diesem Mehrkampf werden die Tagesleistungen im 50m-Lauf, Weitsprung und Ballwurf Punkten zugeordnet und diese dann addiert. So kam es zu spannenden Wettkämpfen, denn bis zur Siegerehrung war nicht ganz klar, wer in der Gesamtwertung schließlich führend war.

Die hohe Anmeldezahl bereitete dem Hauptorganisator Frank Fengkohl von Fortuna 70 Wirdum zunächst einiges an Kopfzerbrechen. Doch mit Hilfe der zahlreichen Mitarbeiter aus dem Kreis der Fortunen und unter tatkräftiger Hilfe der Vertreter der Gastvereine konnte die Veranstaltung zügig und reibungslos durchgeführt werden. Die angenehmen Temperaturen mit leichtem Rückenwind sorgten dabei für optimale Wettkampfbedingungen und stellenweise hervorragende Leistungen. Viele Kinder konnten ihre Bestmarken teils deutlich verbessern und machten so die Erfahrung, dass sich regelmäßiges Training auszahlt.

Die kleine Mannschaft vom MTV Wittmund war bei den Jungen sehr erfolgreich und stellte mit Emil Siepmann und die Julian Hoffmeister die Sieger bei den neun- und achtjährigen Mehrkämpfern. Bei den Siebenjährigen hatte Jonah Goldenstein (SV Georgsheil) die Nase vorn, bei den Sechsjährigen freute sich Fiete Horn von TuS Hinte über seinen ersten Meistertitel.

Überragend war die Leistung der neunjährigen Annelen Birle vom MTV Aurich, die mit 1063 Punkten die höchsten Tagesausbeute holte. Ihre Vereinskameradin Pauline Gau siegte bei den achtjährigen Mädchen. Den zweiten Meistertitel für den SV Georgsheil holte Leni Steffens bei den Siebenjährigen, während bei den Allerjüngsten Rieke van Höveling (SV Eintracht Ihlow) ganz oben auf dem Siegertreppchen stand.

In einer stimmungsvollen Siegerehrung wurde jedes Kind von Michael Mücher, dem Regionsvorsitzenden der ostfriesischen Leichtathletik, mit einer Urkunde bedacht. Tina Pfluger von der RVB Fresena, die als Sponsor bei der Siegerehrung auftrat, überreichte überdies allen Mädchen und Jungen einen Sportbeutel und eine Trinkflasche.